



Industriegewerkschaft  
Bauen-Agrar-Umwelt

Der

# GRUNDSTEIN

EXTRA 2  
Bauhauptgewerbe

Der Säemann

## Wer nicht verhandeln will, muss fühlen

Zweite Streikwoche: Straßen-, Autobahn-, Schienen-, Brücken- und ähnliche Baustellen wurden stillgelegt. Der Streikwille der Bau-Beschäftigten ist ungebrochen, die Signale Richtung Arbeitgeber eindeutig: Wir fordern Respekt für unsere Arbeit und 500 Euro mehr.

„Alle wissen, wie hart Ihr arbeitet, welche große Leistung Ihr täglich mit Eurer Hände Arbeit erbringt, dass auch an Eurem Geldbeutel die letzten Jahre nicht spurlos vorbeigegangen sind. Treibstoff, Miete, Lebensmittel kosten für alle gleich viel Geld. Und diese Kosten sind in den letzten zwei Jahren explodiert“, unterstützte IG BAU-Chef die Streikenden vor Ort, beispielsweise in Düsseldorf und Bremen. „Es ist verantwortungslos, was einige Funktionäre und kleinen Krauter mit den Menschen am Bau machen. Selber fette Gewinne einfahren und die Beschäftigten billig abspesen wollen.“

Warum die Arbeitgeberverbände dem Kompromiss des Schlichters nicht zugestimmt haben, versteht Keiner. „Ich nicht, die klardenkenden Menschen in diesem Land nicht und sogar manch ein Arbeitgeber nicht. Sonst hätte nicht die Industrie zu 100 Prozent und das Handwerk zu 82 Prozent dafür gestimmt. Da kann man nur mit dem Kopfschütteln. Eine Grundgesetzänderung in Deutschland ist einfacher.“

Streik ist immer die Ultima Ratio – aber die Arbeitgeber wollten es nicht anders, haben uns keine andere Wahl gelassen. Sagt das Euren Kolleginnen und Kollegen, die noch Angst haben, ihre Arbeit niederzulegen, sagt das den Unorganisierten. Mitmachen lohnt sich!



**Respekt**  
für unsere Arbeit

**500€ MEHR**



Augsburg



Hamburg



Kiel

## Respekt!

Was wir gemeinsam in den vergangenen Tagen auf die Beine gestellt haben, kann sich wirklich sehen lassen – und hat allerorten Eindruck hinterlassen. Leider können wir an dieser Stelle nicht alle Aktionen gebührend mit Fotos würdigen. Dazu fehlt einfach der Platz. Aber Ihr findet weitere Bilder auf unserer Internetseite unter [www.igbau.de/Bauhauptgewerbe](http://www.igbau.de/Bauhauptgewerbe)



Bad Kissingen



Hannover



Düsseldorf



Essen





Lichtenfels



Stendal



Ulm

## Bau-Newsletter

Du willst auf dem Laufenden bleiben und wissen wie die Warnstreiks weitergehen? Du willst uns vor Ort aktiv unterstützen? Dann melde Dich jetzt für unseren Bau-Newsletter an:

<https://deine.igbau.de/baustreik>



Heilbronn



Saarbrücken



München



Köln



# Internationale Solidarität

Aus vielen Ländern erreichen uns von anderen Gewerkschaften Solidaritätsbekundungen. Es ein gutes Gefühl, sie an unserer Seite zu wissen. Hier einige Beispiele:

„ Ich möchte Euch meine vollste Solidarität für den Kampf aussprechen, den Ihr führt, um eine angemessene Lohnerhöhung für die Beschäftigten in unserer Branche zu erhalten. Wir freuen uns über den Erfolg Eures Streiks. Angesichts der Inflation der letzten drei Jahre und des Anstiegs der sozialen Ungleichheiten können wir der Notwendigkeit angemessener Lohnerhöhungen in unseren Sektoren in Europa nur zustimmen, um mehr soziale Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit zu gewährleisten. Deshalb steht die **Fillea CGIL (Italien)** an Eurer Seite. “



„ Die **Europäische Föderation der Bau- und Holzarbeiter (EFBH)** erklärt sich solidarisch mit dem Streikaufruf im Baugewerbe in Deutschland und unterstützt diesen nachdrücklich. ... Es ist an der Zeit, die Bedeutung eines Sektors anzuerkennen, in dem in Deutschland 930 000 Frauen und Männer beschäftigt sind! Es ist an der Zeit, die unverzichtbare Arbeit der Bauarbeiter zu würdigen! “



„ Die **Gewerkschaft der Bauarbeiter und der Baustoffindustrie der Ukraine (PROFBUD)** drückt ihre Solidarität mit den Streiks aus und unterstützt die Forderungen der deutschen Bauarbeiter: 500 Euro mehr pro Monat für alle Lohngruppen. ... Es ist an der Zeit, die essentielle Arbeit der Bauarbeiter anzuerkennen und die Bedeutung einer Branche zu würdigen, in der 930 000 Frauen und Männer in Deutschland tätig sind! “



„ Wir wünschen Euch viel Kraft, viel Entschlossenheit und auch viel Erfolg bei Eurem wichtigen Kampf für eine gerechte Lohnerhöhung. Euer Streik ist nötig und richtig. Die Bauarbeiter in der Schweiz, die Mitglieder der **Gewerkschaft Unia** und auch die Leitung der Unia drücken euch alle Daumen! Gemeinsam könnt ihr gewinnen und gemeinsam werdet ihr gewinnen! “

## Impressum

### Herausgeber:

IG Bauen-Agrar-Umwelt Bundesvorstand | Olof-Palme-Straße 19 | 60439 Frankfurt am Main •

Redaktion: Christiane Nölle | Johannes Bauer • Konzept und Gestaltung: Barbro Wegmann • Fotos: IG BAU | Florian Göricke •

Erscheinungstermin: Mai 2024

## Was muss ich machen, wenn gestreikt wird?

- Mit dem Streikaufruf kommt der Hinweis, an wen Du Dich wenden kannst, um Dich als streikend zu registrieren.
- Bleib nicht einfach zu Hause. Komme zum Streiklokal oder beteilige Dich als Streikposten und an Aktionen.
- Informiere Kolleginnen und Kollegen und motiviere sie zum Mitstreiken.

## Was ist mit meiner Krankenversicherung?

- Pflichtversicherte bleiben bis zum Ende des Arbeitskampfes weiterhin versichert.
- Freiwillig und privat Versicherte müssen ihre normalen Beiträge weiterbezahlen.
- Informiere Deine Krankenversicherung, um sicherzustellen, dass alles klappt. Falls nicht, wende Dich an Deine IG BAU vor Ort: [www.igbau.de/Bezirksverbaende](http://www.igbau.de/Bezirksverbaende)

## Da bin ich im Urlaub

- Wenn Dein Arbeitgeber Deinen Urlaub bereits genehmigt hat, darf er ihn nicht aufgrund des Streiks widerrufen.
- Beantragst Du erst nach Streikbeginn Urlaub, muss ihn Dein Arbeitgeber nicht bewilligen.
- Informiere die örtliche Streikleitung, falls Du Dich zum Streik gemeldet hast, aber in den Urlaub gehst.

